

Hygienekonzept

Lindenbad, Gausekampweg 4, 33790 Halle (Westf.)

1. Eingangsbereich
2. Umkleidebereich
3. Duschen und WC- Bereiche
4. Schwimmhalle
5. Außenbereich
6. Allgemeines

Zu Punkt 1: Eingangsbereich

- Abstandsmarkierung vor und im Eingangsbereich
- Die Doppelflügeltüren werden auf „auf“ gestellt (der Badegast muss den Türtaster nicht betätigen)
- Hinweisschilder mit den Hygieneregeln vor und im Eingangsbereich
- Desinfektionsmittelständer im Eingangsbereich
- Maskenpflicht besteht ab Betreten des Lindenbades, bis in die Umkleiden
- Kein Einlass für Badegäste mit Symptomen (Niesen, Husten) bei Auffälligkeiten Zutritt ablehnen
- Besucherliste (zur Nachverfolgung möglicher Infektionswege):
 - Vor der Kasse müssen die Personalien der Badegäste aufgenommen werden (Vor- und Nachname, Adresse, Datum, Uhrzeit, Personenzahl und Telefonnummer)
 - Diese Eintragungen werden nach Badebetriebsende in einen Umschlag, der mit Datum versehen wird, gelegt. Die Umschläge werden im Büro des Lindenbads aufbewahrt.
 - Nach einer Aufbewahrungszeit von 6 Wochen werden die personenbezogenen Daten sicher vernichtet.
 - Die benutzten Kugelschreiber werden regelmäßig desinfiziert.
- Die Besucheranzahl wird auf 50 Personen begrenzt
 - 10 jeweils auf der Doppelbahn = 20 im Becken
 - 15 im Lehrschwimmbekken
 - 5-10 im Planschbeckenbereich je nach Familienzusammengehörigkeit
 - Sonstige Räume und Flächen
- Das Eingangsdrehkreuz zählt die Einlässe und sperrt nach der maximalen Anzahl ab, um die Anzahl der zulässigen Badegäste nicht zu überschreiten.
- Bänke werden aus dem Eingangsbereich entfernt, um Ruhe- und Wartebereiche zu vermeiden.
- Eingang durch das Drehkreuz ohne Handkontakt
- Regelmäßige Desinfektion des Eingangsbereichs (Kassenautomat, Drehkreuz, Türgriffe und WC-Anlagen) durch externe Reinigungsfirma oder Badpersonal

Zu Punkt 2: Umkleidebereich

- Abstandsmarkierungen auf dem Boden und auf den Bänken
- Abstandsmarkierungen zu den Föhnen = der mittlere Föhn wird außer Betrieb genommen, um ausreichend Abstand zu gewährleisten
- Vor den Sammelumkleiden befinden sich Schilder mit der Maximalanzahl der Gäste, die sich gleichzeitig in der Umkleide aufhalten dürfen
 - Familienumkleide = maximal 2 Familien
 - Sammelumkleide (Herren und Damen) = maximal jeweils 5 Personen
- In den Sammelumkleiden befinden sich Hygienestationen mit Desinfektionsmitteln und Papiertücher.
- Es steht dem Badegast nur jeder zweite Schrank zur Nutzung bereit und ist mit einem Schlüssel versehen. (Gewährleistung der Abstandsregel)
- Es erfolgt eine Besucherfrequenz angemessene Reinigung und Desinfektion der Umkleidebereiche durch externe die Reinigungsfirma oder das Badpersonal
- Maskenpflicht im Umkleidebereich

- Die Einzelumkleiden dürfen benutzt werden, da sie durch das Glas voneinander abgetrennt sind.
- Die Bank in der Einzelumkleide wird ebenfalls mit Abstandsmarkierungen versehen.

Zu Punkt 3: Duschen und WC-Bereiche

- Im Dusch-/WC-Bereich dürfen sich nur 4 Personen gleichzeitig aufhalten (Hinweisschilder an den Türen)
- In den Duschräumen werden nur 4 Duschen in Betrieb genommen. An den restlichen Duschen befinden sich Schilder mit dem Hinweis „Außer Betrieb“.
- Duschen und WCs werden in regelmäßigen Abständen von der Reinigungsfirma oder Badpersonal gereinigt und desinfiziert.
- Seife und Desinfektionsmittel steht im Toilettenbereich zur Verfügung.

Zu Punkt 4: Schwimmhalle

- Die Wärmebänke werden mit Abstandsmarkierungen versehen. (pro Feld eine Familie oder eine Person)
- Das Schwimmerbecken wird in der Mitte durch eine Wettkampfleine unterteilt.
- Die einzelne Doppelbahn verfügt jeweils über einen separaten Ein- und Ausstieg und wurde entsprechend gekennzeichnet.
- Es dürfen sich maximal 10 Schwimmer pro Doppelbahn aufhalten.
 - Bahnen 1 und 2 stehen Hobbyschwimmer zur Verfügung
 - Bahnen 3 und 4 stehen Sportschwimmer zur Verfügung
- Das Schwimmen erfolgt im Kreis. (Richtungspfeile werden am Beckenrand angebracht.)
- Auf den Bahnen darf beim Schwimmen der Abstand von 2 Metern nicht überschritten werden
- Die Badegäste werden aufgefordert die Anweisungen des Personals zu befolgen.
- Im Lehrschwimmbekken dürfen sich nicht mehr als 15 Personen gleichzeitig aufhalten.
 - Die Aufsicht achtet auf ausreichend Abstand zwischen den Gästen
 - Die Badegäste werden zur gegenseitigen Rücksichtnahme aufgefordert
 - Der Ein- und Ausstieg erfolgt nacheinander über die Einstiegsleiter
- Bei erforderlichen Erste-Hilfe-Maßnahmen sind die Hygieneregeln zu beachten. (Handschuhe und Maske tragen)
- Sollte eine Reanimation erforderlich sein, müsste sich diese auf die Herzdruckmassage und des Einsatzes des Defibrillators beschränken.
- Das Gesicht des Betroffenen kann zusätzlich durch ein Tuch oder Kleidungsstück bedeckt werden.
- Der Trinkbrunnen in der Schwimmhalle darf nicht benutzt werden und wird mit einem Hinweisschild versehen.
- Der Verleih von Schwimmutensilien (Schwimmmudeln, Tauchringe etc.) ist nach vorheriger gründlichen Reinigung und Desinfektion möglich. Ansonsten müssen die Gäste ihre eigenen Spielsachen und Schwimmhilfen mitbringen.
- Die Sprunganlagen und Startblöcke dürfen nicht benutzt werden und sind abgesperrt.
- Der Planschbeckenbereich darf genutzt werden, da dieser großzügig angelegt ist und Abstand gehalten werden kann
 - Aufenthalt für 5-10 Personen
 - Personal weist nochmal auf Abstandsregel hin
- Die Anzahl der Liegen wird reduziert. Diese dürfen nur von Familien oder von Einzelpersonen (mit Abstand) genutzt werden.
- Die Liegen werden regelmäßig desinfiziert.

Zu Punkt 5: Außenbereich

- Hier gelten in allen Bereichen die Abstandsregeln.
- Der Sandkastenbereich darf benutzt werden. Die Wippspielgeräte dürfen benutzt werden und werden vom Personal regelmäßig desinfiziert.
- Das Volleyball-Feld darf benutzt werden.
- Die Liegen dürfen auch in diesem Bereich nur von Familien oder Einzelpersonen mit Abstand genutzt werden.
- Die Liegen werden regelmäßig desinfiziert

Zu Punkt 6: Allgemeines

- Das Reinigungs- und Badpersonal trägt in der Aufsicht im Eingangsbereich, im Umkleide- und Sanitärbereichen einen Mund-Nasen-Schutz.
- Das Personal wird stetig darauf hingewiesen, untereinander Abstand zu halten.
- Die Reinigung aller Bereiche erfolgt nach dem Reinigungsplan des Lindenbades (siehe Anhang)
 - Zusätzlich erfolgen Desinfektionsrundgänge in allen Bereichen im Stundentakt. Hier wird verstärkt auf Türklinken, Liegen, Geländer und Ablagen hingewiesen und geachtet.
 - Die Desinfektionsmaßnahmen werden schriftlich dokumentiert.
- Die Öffnungszeiten bleiben zunächst bestehen:
 - Mo + Di: Geschlossen/ in den Sommerferien von 10:00-18:00 Uhr
 - Mi – Fr: 06:00 Uhr – 19:00 Uhr (Kassenschluss)
 - Sa + So: 08:00 Uhr – 18:00 Uhr (Kassenschluss)
- Öffnungszeiten und Tarife sollten nach 2 bis 3 Wochen - je nach Resonanz – erneut überdacht werden.
- Die Badezeit von 3 Stunden sollte nicht überschritten werden
Der Kursbetrieb wird bis auf Weiteres eingestellt.
- Die Einhaltung einer korrekten „Nies- und Husten-Etikette“ ist Pflicht.
- Die Pausen des Personals werden einzeln durchgeführt.